

Fachkräftesicherung

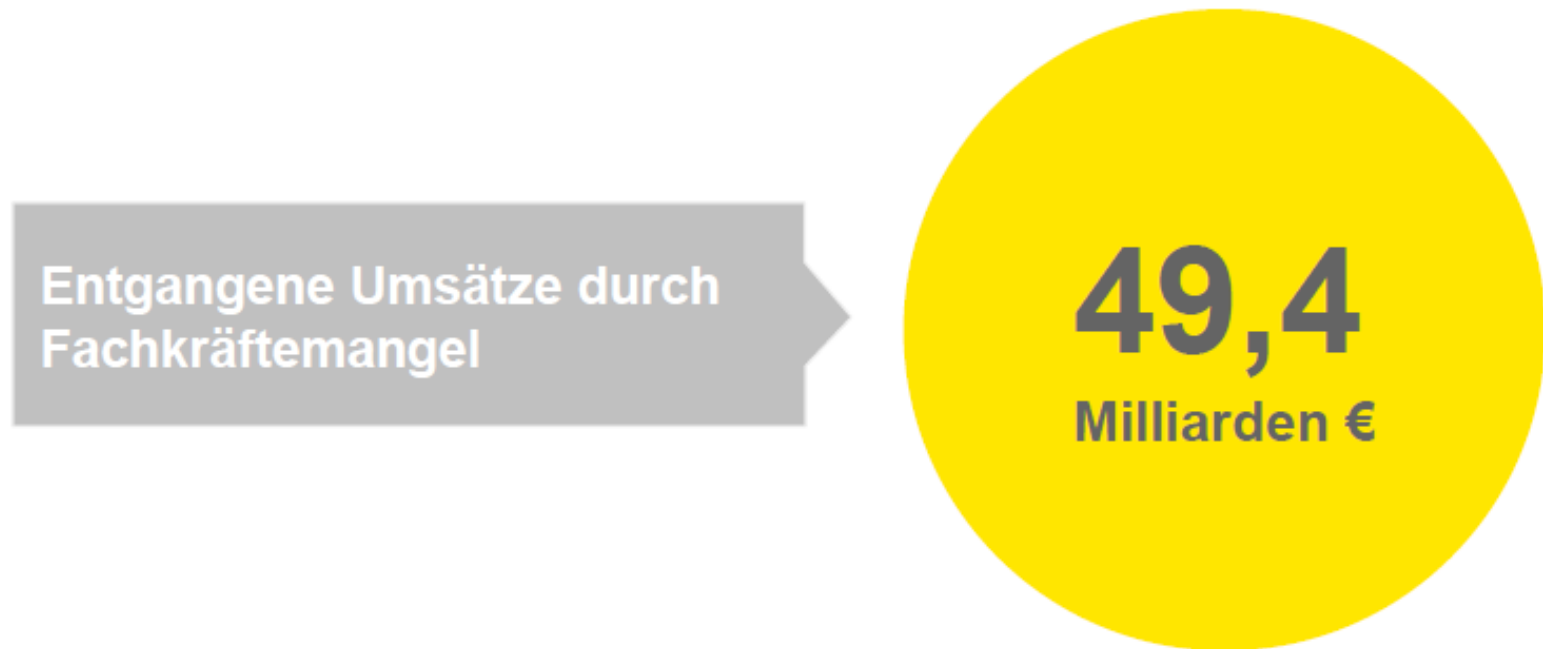
durch betriebliche Gesundheitsförderung



Referenten:

Simone Damschek, Dr. Oliver-Timo Henssler, Achim von Michel

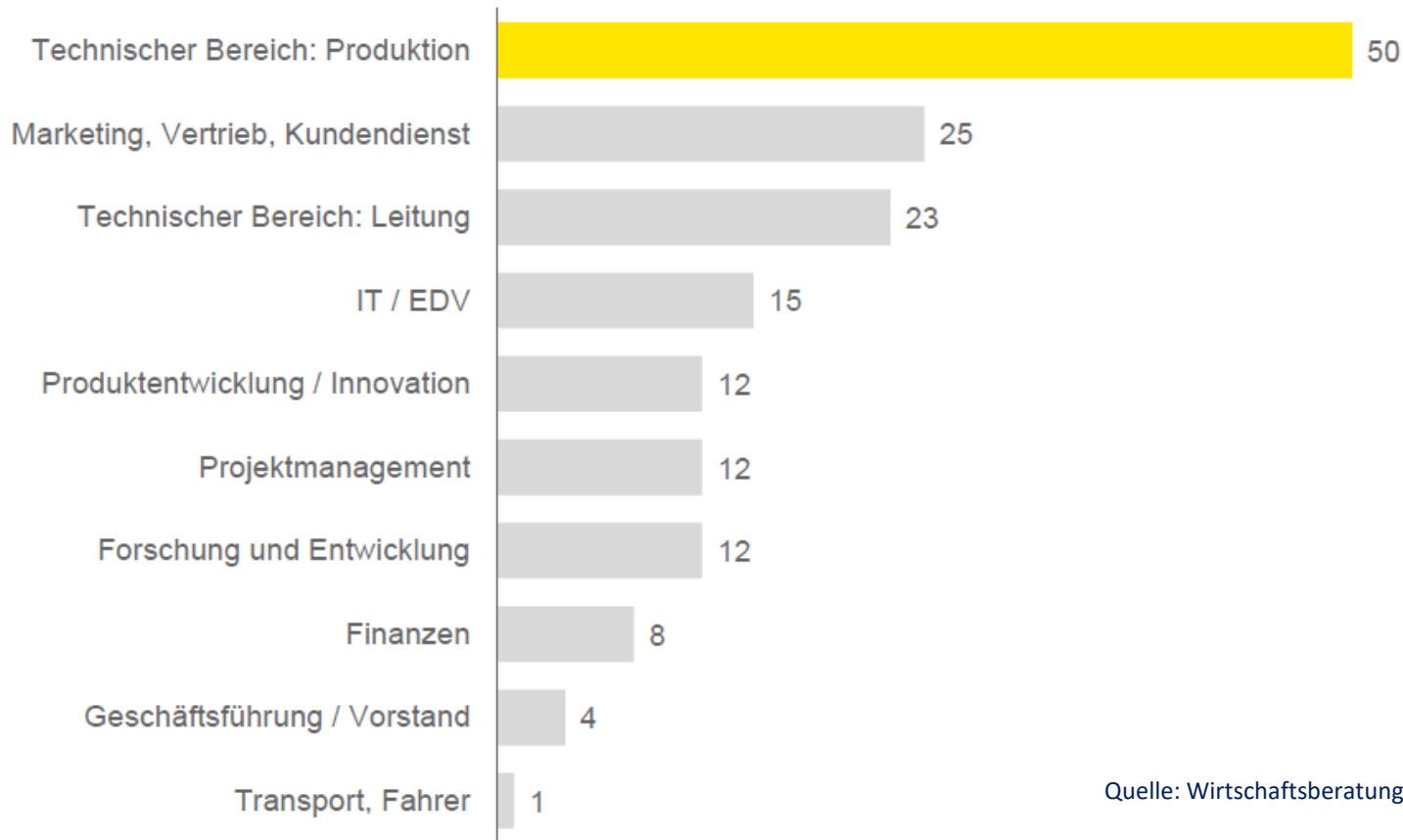
Fachkräftemangel greift Umsatz im Mittelstand an



Aktuelle Studie der Wirtschaftsberatung Ernst & Young: 3.000 mittelständischen Unternehmen in Deutschland vom Dezember 2016

Fachkräftemangel greift Umsatz im Mittelstand an

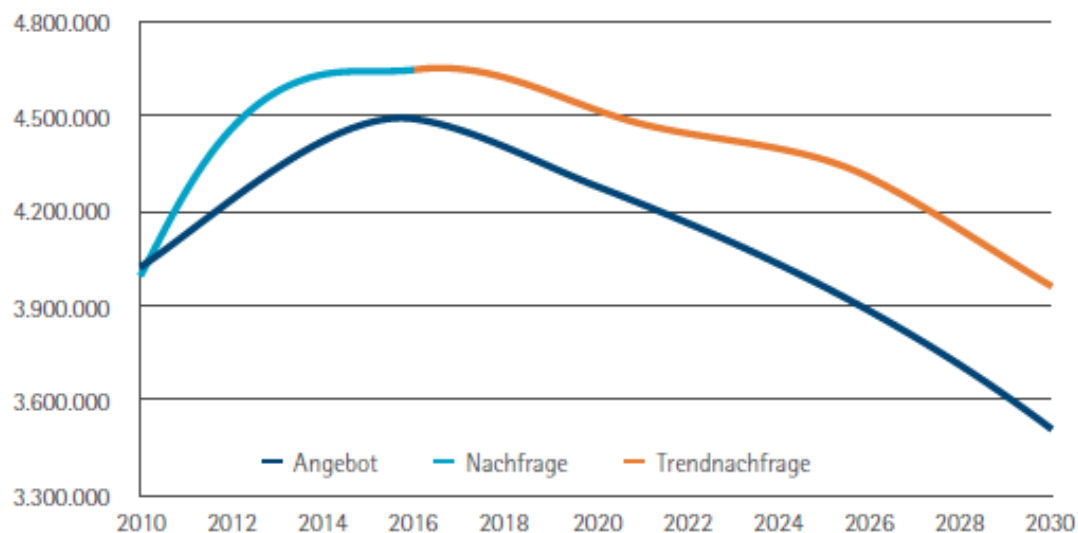
„In welchen Bereichen bleiben derzeit besonders viele Positionen aus Mangel an geeigneten Bewerbern unbesetzt?“



Quelle: Wirtschaftsberatung Ernst & Young

IHK Fachkräftereport 2017 für Bayern

Fachkräfteangebot und -nachfrage in Bayern in allen Wirtschaftszweigen



Trend 2017



Angebot	4.437.000
Nachfrage-Trend	4.664.000
Engpass-Trend	227.000
Engpass-Trend (%)	4,9 %

Trend 2030



Angebot	3.510.000
Nachfrage-Trend	3.961.000
Engpass-Trend	451.000
Engpass-Trend (%)	11,4 %

Quelle: IHK München und Oberbayern, Fachkräftereport 2017





Partnerunternehmen im



Wettbewerbsvorteil qualifizierte Fachkräfte



Mitarbeiter finden und binden

- Weiterbildung
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Anerkennung der Leistung
- Familienfreundlichkeit

Quelle: Jobzufriedenheit 2017 - www.manpowergroup.de

Was macht den attraktiven Arbeitgeber aus?

*„Was erwarten Sie von
Ihrem zukünftigen
Arbeitgeber?“*



- ✓ Sinnhaftigkeit und Freude an der Tätigkeit
- ✓ Identifikation mit Unternehmenszielen
- ✓ Eigenverantwortliches Handeln
- ✓ Gesundes und stressfreies Arbeiten
- ✓ Angenehmes soziales Umfeld
- ✓ Faire Vergütung



Umfrage der FAG vom Herbst 2016 an der LMU München

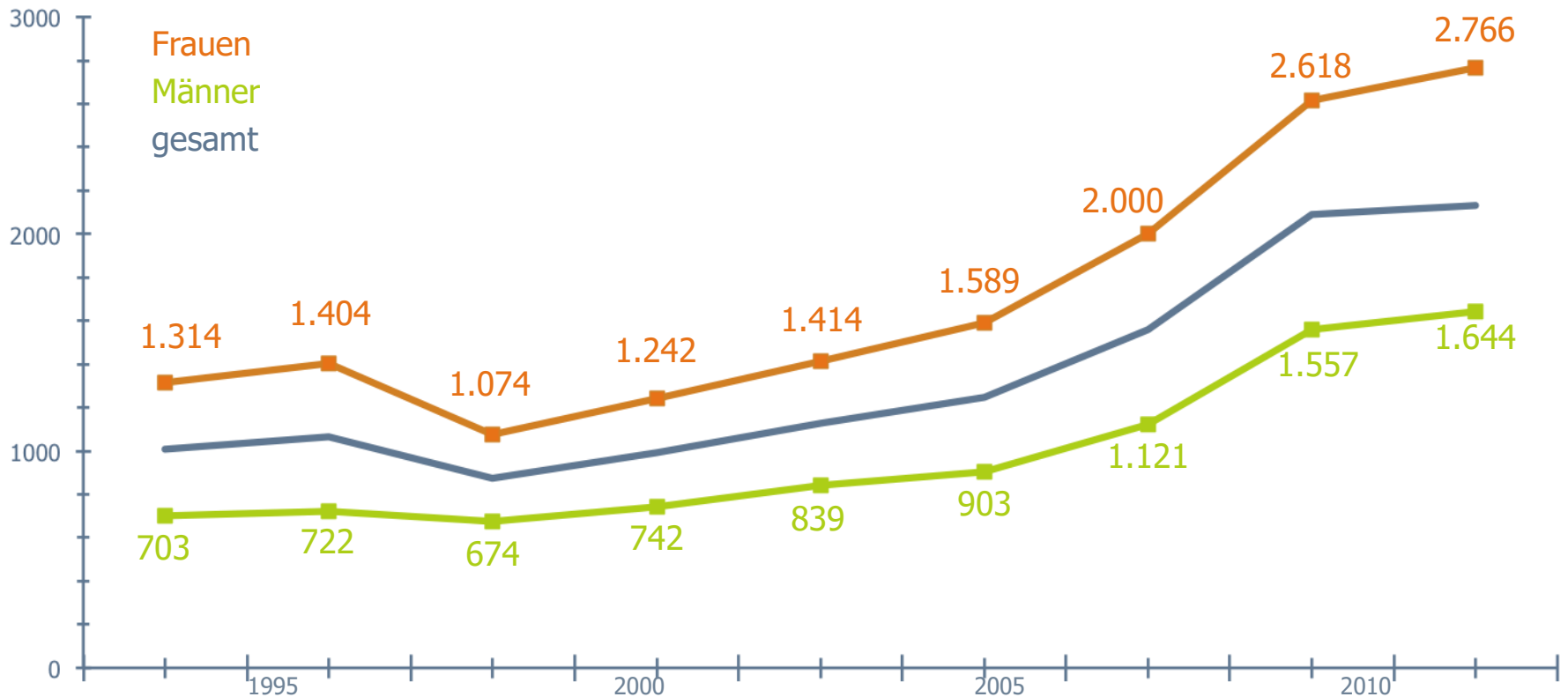


Partnerunternehmen im



Daten und Fakten

Arbeitsunfähigkeitstage aufgrund psychischer Störungen



Je 1.000 Mitglieder – ohne Rentnerinnen und Rentner

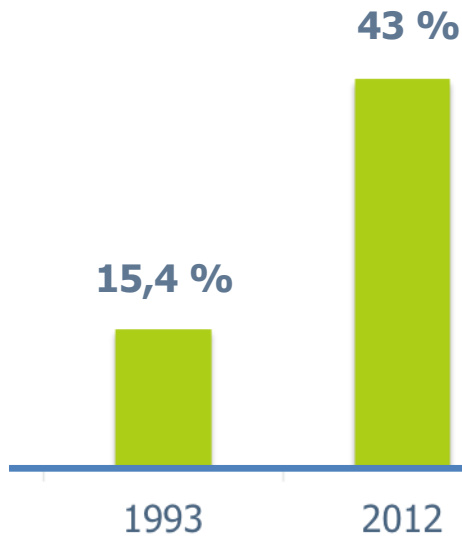
Quelle: BKK Gesundheitsreport 2013

Daten und Fakten

Psychische Erkrankungen gewinnen rasant an Bedeutung

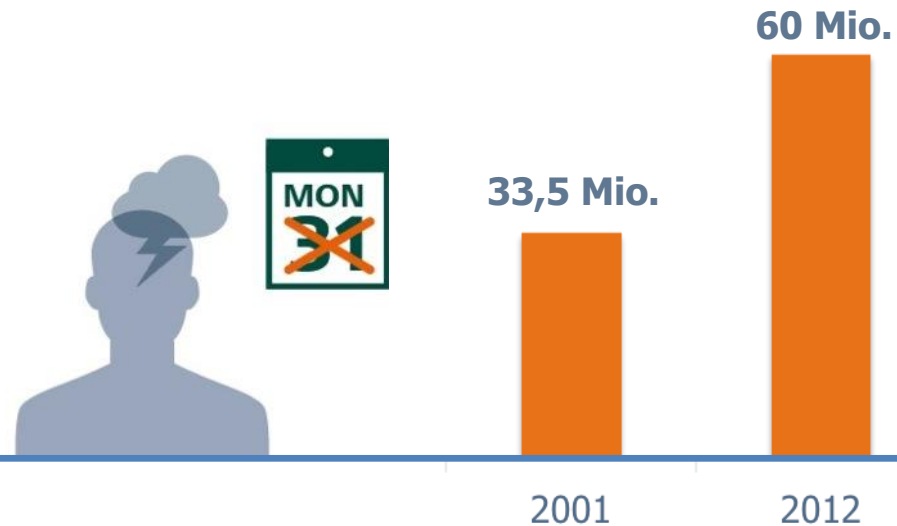
Frühberentungen nehmen zu

Anteil der Personen, die aufgrund seelischer Leiden frühzeitig in Rente gingen



Ausfalltage steigen

Anzahl der Ausfalltage aufgrund psychischer Erkrankungen in Deutschland



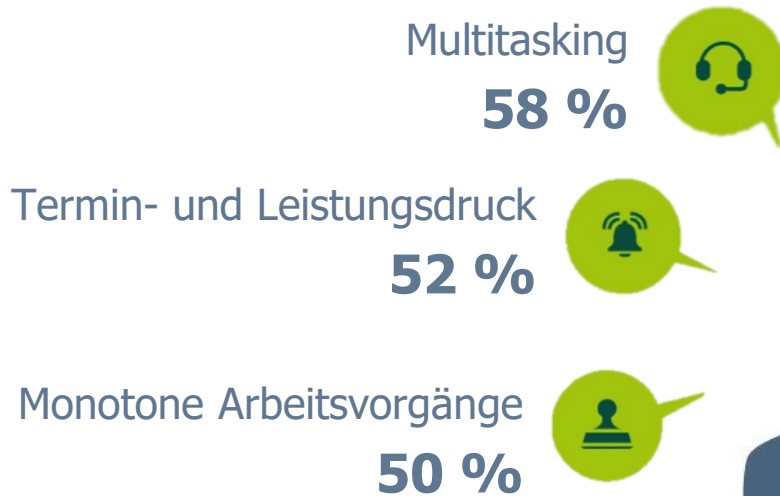
Quellen: Deutsche Rentenversicherung Bund; DAK Gesundheitsreport 2013; BMAS/BAuA: Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit 2012

Daten und Fakten

Anforderungen und Belastungen am Arbeitsplatz

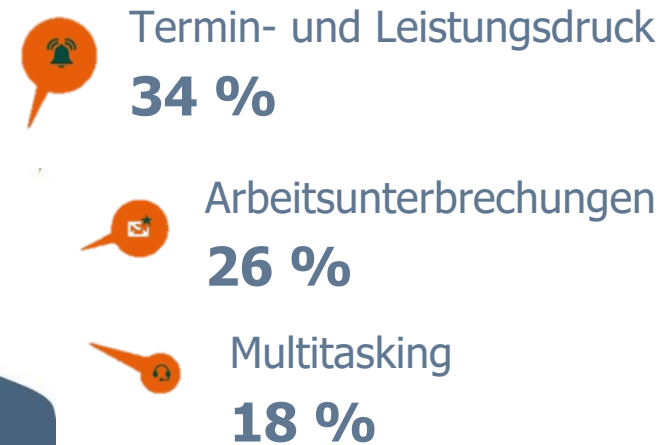
Arbeitsanforderungen

Als alltägliche Arbeitsanforderungen benennen Beschäftigte...



Arbeitsbelastungen

Als tatsächlich belastend empfinden Beschäftigte...



Quelle: BAuA (2013): Stressreport Deutschland 2012

Gesundes Arbeiten 4.0 - Digitalisierung

Studie identifiziert vier Voraussetzungen für einen gelungenen digitalen Wandel

- ▶ Mit Vision und Inspiration führen
- ▶ Vertrauenskultur im Unternehmen
- ▶ Selbstkompetenz der Mitarbeitenden: Stressresistenz, soziale Fähigkeiten, Identifikation mit dem Unternehmen
- ▶ Flexible Strukturen



Quelle: Institut für Führung und Personalmanagement der Universität St. Gallen

Lessing Friseure

- 2 Friseurgeschäfte
- Familienbetrieb über Generationen
- 20 MitarbeiterINNEN
- Kundenbindung stand immer im Vordergrund

Fachkräftemangel!



„Der Salon als zweites Zuhause“

- Häufig Preisdumping, um neue Kunden zu erhalten.
Folge: schlechte Bezahlung und sinkende Qualität
- Investition in die Gesundheit und in die Zufriedenheit der Beschäftigten
- Beratungs- und Förderangebote nutzen

Vorteile:

- ✓ Weniger Stress
- ✓ Weniger Krankheitstage
- ✓ Höhere Produktivität
- ✓ spürbar besseres Betriebsklima
- ✓ ein echtes „WIR-Gefühl“

Wurst Stahlbau (200 MitarbeiterINNEN)

- Herausforderungen: Körperliche Belastungen, älter werdende Belegschaft, Fehlzeiten reduzieren
- Beratungsprozess: Mitarbeiterbefragung, Führungskräfteworkshop, Interviews mit der Geschäftsführung, Arbeitskreis Thema Gesundheit
- Ganzheitliches Gesundheitsmanagement: Gesundheitsboni, Impfungen, Ergonomie-Beratung, Rückenschule, Lärmschutzdämmung & Helligkeit in Produktion, Gesundheitsmobil
- Ergebnis: Fehlzeiten gesunken, Produktivität gestiegen, „ca. 1 € Invest = ca. 18 € Nutzen“



▶ Thomas Wurst,
Geschäftsführer der Wurst
Stahlbau GmbH

„Der Schlüssel zum
Erfolg ist ein ganzheit-
liches Gesundheits-
management.“

Feinkost Käfer als Arbeitgeber

Deutschland, 9 Standorte • Branche Tourismus / Hotel / Gastronomie



Übersicht

82 Bewertungen

★★★★☆ 3,78
KUNUNU SCORE

87%
WEITEREMPFEHLUNG

53
STELLUNGNAHMEN

39.454
PROFILAUFRUFE

JETZT BEWERTEN



76 Mitarbeiter sagen

SEHR GUT (46)
GUT (12)
BEFRIEDIGEND (11)
GENÜGEND (7)

3,75
★★★★☆

3 Bewerber sagen

SEHR GUT (2)
GUT (0)
BEFRIEDIGEND (1)
GENÜGEND (0)

3,87
★★★★☆

3 Azubis sagen

SEHR GUT (2)
GUT (1)
BEFRIEDIGEND (0)
GENÜGEND (0)

4,48
★★★★☆

Feinkost Käfer

Anforderung: Mitarbeiterbindung, qualifizierte Mitarbeiter, Fachkräftesicherung

Unternehmen/Kultur: 1.200 Mitarbeitende aus 66 Nationen, davon 53% Frauen

- ✓ **Talent-Scouts:** Mitarbeiter werben Mitarbeiter
- ✓ **Blick hinter die Kulissen:** Mitarbeiter posten Ihre Arbeitserlebnisse
- ✓ **Mitarbeiter binden:** Familie & Beruf vereinbaren, Angebot für pflegende Angehörige, ganzheitliche Gesundheitsförderung, WIR-Gefühl stärken

SPASSFAKTOR!



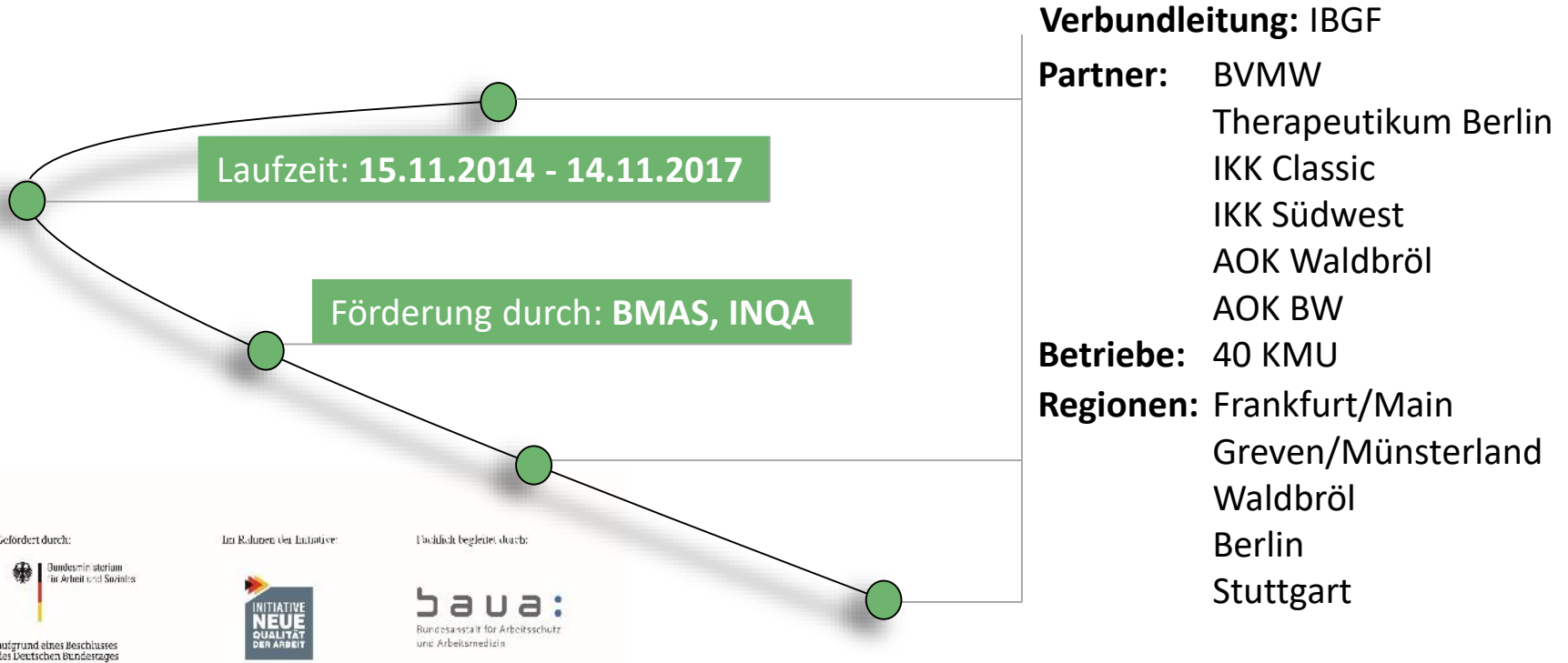
GeMit

GESUNDER MITTELSTAND
DEUTSCHLAND



GeMit - Gesunder Mittelstand Deutschland

Entwicklung des INQA-Check-Gesundheit und Erprobung in Betriebsnachbarschaften



Hintergrund zum Projekt GeMit

alternde
Belegschaften



weniger
Fachkräfte

**Produktivität
und
Wettbewerbsfähigkeit**

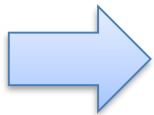
**Arbeitsfähigkeit
erhalten**

Demografischer Wandel

Was ist unser Ziel?

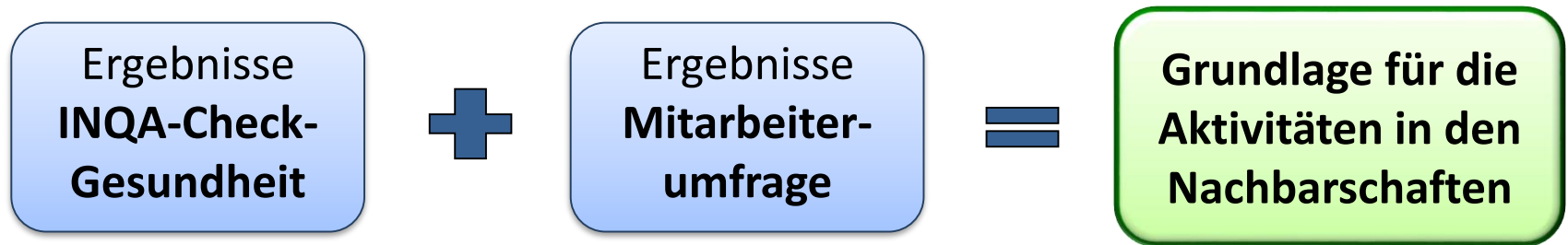


- Etablierung von Betriebsnachbarschaften
- Unterstützung bei der Einführung einer nachhaltigen BGF
- Gestaltung gesundheitsgerechter Arbeitsbedingungen
- Sensibilisierung der Beschäftigten für einen gesunden Lebens- und Arbeitsstil
- Reduktion von Krankenständen und Lohnfortzahlungskosten



**Erreichung der Ziele durch betriebsspezifische
Analysen und überbetriebliche Aktivitäten**

Vorgehen im Projekt



Ziel:

Sensibilisierung für einen gesundheitsorientierten Lebens- und Arbeitsstil
(Online Gesundheitsportal, Gesundheits-Check-Up, bewegte Pause, Stress- und Suchtprävention, Entspannungskurse, Ernährung, Schrittzählerwettbewerb, etc.)



Partnerunternehmen im

Ihre Gesundheitspartner in München



LEGIAL



ALPINE ONE



Partnerunternehmen im



Ihr Nutzen

- ✓ Einmalige **preisgünstige** Einführung Ihres betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ✓ **Strukturierter** begleiteter Rahmen mit geballter **regionaler** Expertise und einer nachhaltigen **Betriebsnachbarschaft**
- ✓ **Attraktiver** Arbeitgeber mit Strahlkraft nach außen

Gehen Sie Mit!



GESUNDER MITTELSTAND
DEUTSCHLAND

AB JETZT **GESUND**

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



INITIATIVE
NEUE
QUALITÄT
DER ARBEIT

Fachlich begleitet durch:



Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Projektpartner:



Institut für Betriebliche
Gesundheitsförderung



Bundesverband
mittelständische Wirtschaft

arbeitsgesundheit.com

Informationen:

- ✓ zu GeMIT: www.bvmw.de/gemit
- ✓ zu Fördermöglichkeiten
- ✓ für Ihre individuelle Lösung

Forum Arbeitsgesundheit
Elsterstr. 5, 82223 Eichenau

Email: post@arbeitsgesundheit.com
Web: www.arbeitsgesundheit.com